

90 Prozent Erfolgsquote in Lüthys Newlands Clinic

Zürich, 15. Juni 2009 – Professor Lüthys neue Aids-Klinik Newlands Clinic in Harare hat sich bestens etabliert und man ist dem Ziel, im laufenden Jahr 3000 Patientinnen und Patienten zu betreuen, ein gutes Stück näher gerückt. Der Erfolg der Klinik wird einerseits an der Anzahl Patienten und andererseits am Gesundheitszustand der Patienten gemessen. Die Erfolgsquote beträgt in der Newlands Clinic erfreuliche 90 Prozent. Fachleute sind vom medizinischen Standard und von der Therapietreue beeindruckt und attestieren Lüthys Projekt Modellcharakter.

Aktuell läuft ein Ausbildungsprogramm für rund 100 Krankenschwestern pro Jahr an. Morgens gehen sie im Ausbildungszentrum zur Schule und am Nachmittag lernen sie in der Klinik die Praxis kennen. Professor Lüthy in einem SonntagsZeitungs-Interview zum Ausbildungskonzept: „Das ist der Multiplikatorenprozess, den wir in der Behandlung des einzelnen Patienten allein nicht erreichen können.“

Trotz den vergangenen, schwierigen wirtschaftlichen und politischen Umständen und der kürzlich ausgebrochenen Cholera-Epidemie funktioniert die Aids-Klinik bestens. Das einheimische Personal ist im Landesvergleich gut bezahlt und deshalb äusserst treu und motiviert. Es ist die wertvolle Stütze in der täglichen Patientenbetreuung. Professor Lüthy hat bis jetzt ausschliesslich Einheimische ausgebildet, die in der Lage wären, die Klinik auch ohne ihn weiterzuführen.

Inzwischen hat sich die angespannte Lage in Simbabwe leicht beruhigt und deshalb steht, etwas verzögert, die offizielle Einweihung der neuen Klinik Newlands Clinic im September dieses Jahres unter Beisein der Schweizer Botschaft und des Gesundheitsministers von Simbabwe auf dem Jahresprogramm.

Professor Lüthys Projekt kam nur zustande und konnte kontinuierlich wachsen, weil die Spendenbereitschaft in der Schweiz hoch war. Menschen unterstützen ihn, die seine Vision mittragen und Anteil an der Not der Ärmsten im südlichen Afrika nehmen.



Spendenkonto: PC-87-700710-6, www.swissaidscare.ch

Weitere Auskünfte:

WICKPR AG

Christian Wick

Medienstelle Swiss Aids Care International

Tel. 043 244 84 00, christian.wick@wickpr.ch

Professor Ruedi Lüthy, 67, gründete 2003 die Stiftung Swiss Aids Care International und führt in Harare/Simbabwe eine Aidsklinik mit rund 20 Angestellten. Zuvor war er über 20 Jahre Leiter der Abteilung für Infektionskrankheiten an der Universität Zürich. 1991 war er Mitbegründer des Aidshopizes Lighthouse. 2003 erhielt er den Ehrendoktor der Universität Bern gefolgt vom Swiss Award in der Kategorie Gesellschaft im Jahre 2005. Ruedi Lüthy wurde 2007 als erster Schweizer von „Reader's Digest“ zum „Europäer des Jahres“ ernannt.

WICKPR: Zürich, 15. Juni 2009 / cw